

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Urkunden und Akten der Stadt Strassburg

Privatrechtliche Urkunden und Amtslisten von 1266 bis 1332

Schulte, Aloys

Straßburg, 1884

1328

[urn:nbn:de:bsz:31-326716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326716)

den mülwert gieng nebet der tûmherren hus in, do seitent etwievil ritter und knehte und ein teil erber lûte mit in, daz sù wol gedehtent, daz ein weg nebet dem hus in den mülwert gieng vor zwentzig iaren oder me, und seitent etwievil under den, daz ein müller, der hies Sure, daz der bete hern Reinbolt Hüffelin selgen, daz er ime gunde, daz er den weg ver slûge und daz er und die sinen durch daz hus soltent weg haben. und umb daz graben 5
seite der Heger selge und etwievil biderber lûte mit ime, daz ein iegelicher nidewendig des obern kaffes mit rehte môhte graben in dem wasser oder in dem lande uf sinem eigin one des andern widerrede, des gedehtent sù drizig iar oder me, unde do die tûmherren ir worheit soltent leiten, do verzigent sù sich ir worheit und leitent keini worheit. do sprechen wir die vorgeannten *Reimbolt* Hildebrant von Mülheim, Clauus Zorn von Bûlach rittere von 10
Strasburg und Hug Obreht ein edelkneht uf unser eide noch wiser lûte rat und uns ðch selber bessers nût verstant, als Haneman Hüffelin erzûget hat, des ersten umb den wert spreche wur, daz man die zeichen sûchen sol, vindent men die zeichen, wol und gût, vindet man sù nût, so sol Haneman Hüffelin dardurch gan mit der kuntschaft wie verre er sin sülle sin, und wen es also usgecragen wirt, ob man die zeichen vindet oder sus dar durch 15
gat mit der kuntschaft, als davor geschriben stat. wil dan Haneman Hüffelin swern umb den wert und den weg und umb daz graben, daz er besser reht darzû habe, dan die vorgeannten tûmherren, so süllent sù in daran ungeirret lassen. dis hat er behebet mit sinem eide vor uns drigen *Reimbolt* Hildebrant von Mûlnheim, Claus Zorn von Bûlach rittern und Hug Obreht ein edelknehte und vor andern biderben lûten umb alle stûcke als davor 20
geschriben stat, und als er den wert underzeichent hat, daz er besser reht darzû habe, den die tûmherren. wur sprechent ðch, daz sù den kaf zwûschent dem wert und den bedecketen brucken mit gemeinen kosten söllent wider machen, als er von alter har kommen ist, und sol ðch enkeinre obewendig des obern kaffes graben one den andern. und des zû eim urkûnde hant wir die vorgeannten *Reimbolt* Hildebrant von Mûlnheim, Claws Zorn von Bûlach rittere 25
und Hug Obreht ein edelkneht unser ingesigele gehenket an disen brief. der wart geben an dem zwelften abent in dem iar do man zalte von gottes gebûrte drûzehenhundert iar und aht und zwenczig iar.

Aus Strassb. Thom. A. Registrande A fol. 230^b. cop. chart. s. XV inc. mit vielen Fehlern Ueberschrift s. XV: «de molendino zû der spiczen». Darnach abgedruckt bei C. Schmidt Hist. du chap. de s. Thom. 352 (Januar 6). Die Datirung ist wol ohne Zweifel auf den Vorabend von Epiphania zu deuten, als den zwôlfsten Tag nach Weihnachten.

Vertrag. 1189. C. j. c. A. Johannes dictus Bônlin, civis Arg., per sollempnem stipulationem verborum promittit usque ad festum nativitatis domini, quod erit sub anno domini 1329, domum Nese, sororis sue, uxoris Jacobi dicti zûm Trûbele civis Arg., dictam zu dem von Marley, 35
in c. A. an Kordewangasze juxta Dietricum sutorem et Johannem dictum Wilhelm sitam, exonerare a redditibus annuis 2 lib. den. Arg., quos Johannes dictus de Schônecke senior civis Arg. pro pretio 48 lib. den. Arg. super domo antedicta emit; ad majorem etiam securitatem titulo pignoris seu ipothecae obligat domum suam zû dem von Hornberg et ejus aream Argentine juxta domum Nese et Ellekindis, sororum suarum, et domum quondam Cûnonis 40
dicti Bônlin fratris ipsius. actum 7 idus januarii, a. d. 1328¹. **1327 Januar 7.**

Aus Strassb. Stadt A. Pf. G. lad. 101 fasc. O. or. mb. c. sig. pend. delaps.

¹ Vgl. nr. 632. Von der verpfândeten Rente kauft Nesa eine Rente von 8 Unzen für 6 Pfund Pfennige zurück. Cuno, Nesas Vater, und Henselin, ihr Bruder, hatten die Rente verkauft auf Gütern in Illewickersheim und dem genannten Hause. 1332 Januar 13. Or. ebendasselbst. 45

1190. C. j. c. A. Adelheidis, uxor Cünradi dicti Hóyer militis Arg., per consensum *Erbleihe.*
 Cünradi predicti, et domicella Agnes, soror dicte Adelheidis, locaverunt in emphiteosim fratri
 Heinrico de Honburg, procuratori infirmorum hospitalis majoris Arg., nomine eorundem duas
 areas contiguas et ipsarum arearum domos, in c. A. sitas juxta Juntam dictam de Schaf-
 5 husen e. u. et e. p. a. juxta aream heredum quondam Petri dicti Schwarber civis Arg. et
 tendunt a parte posteriori super fossatum Rintsütergraben, pro annuo censu 22 sol. den. Arg.
 et 2 caponum, quorum 10 sol. et 2 capones Sophie, dictarum locatricum matri, quoad vixerit,
 cedere debent ratione juris dotalis. Er. 1. (pro 10 sol. et 2 cap.). Er. 5. (de residuis). V.
 Hedewigis, filia quondam dicti Streuber de Hochvelden, renunciat omni juri sibi competenti
 10 in 2 partibus juris emphiteotici dictarum arearum et domorum, quod per porrectionem
 calami libere resignavit. et ob hujusmodi causas confessa est, se ab Heinrico predicto 28 lib.
 minus 2 unc. den. Arg. recepisse. datum a. d. 1328, 2 idus januarii. **1328 Januar 12.**

Aus Strassb. Hosp. A. lad. 169 fasc. 28. or. mb. c. sig. pend.

1191. Landgraf Philippes, domherr zu Strassburg, und Johannes, des landgrafen Ulrichs *Verkauf.*
 15 im Elsass seines bruders sohn, beurkunden, dass ihr diener der edelknecht Hug von Rinowe
 frau Katherine von Tübelnheim von Rinowe, einer Strassburger bürgerin, die mühle bei
 Wiherburg im Kestenholtzer bann gelegen um 8 mark verkauft hat, behalten sich aber den
 rückkauf um denselhen preis vor. « an dem cistage vor sancte Agnestag, » 1328.

Januar 19.

20 *Aus Colmar Bez. A. E 2383. or. mb. c. 3 sig. pend.*

1192. C. j. c. A. Metza, relicta Jacobi piscatoris de s. Arbogasto, Jacobus presbyter, ejus *Verkauf.*
 filius, Angnes, Metze filia, uxor Fritschonis cuparii Arg., Hildeburg, similiter Metze filia, uxor
 Hugonis dicti Boszer, Cristina, similiter Metze filia, uxor Úlrici dicti de Eichahe de Missen-
 heim, manu choadunata vendiderunt Else, nate quondam Angnetis dicte Mosungen civis Arg.,
 25 pro 10 lib. den. Arg. unum pistrinum, situm apud litus s. Arbogasti juxta dictam Rösselerin
 e. u. et e. p. a. juxta Heintzelinum panificem, ita quod de area non plus solvatur quam
 4 sol. den. Arg. monasterio s. Arbogasti (presente domino Hermanno preposito dicti monas-
 terii et in dictam venditionem consentiente). Er. 1. A. 1. actum quoad Metzam, Jacobum,
 Agnetim et Fritschonem 4 nonas marcii, ad Hildeburgim, Hugonem 5 kalendas julii, Úlricum
 30 8 kalendas junii, Cristinam 4 idus augusti, a. d. 1328.

März 4, Juni 27, Mai 25 und August 10.

Aus Strassb. Hosp. A. Prot. 209 s. Marc fol. 112 (Copialb. von s. Arbogast s. XV med). cop. chart.

1193. Die priorin und der convent von s. Elisabeth vor Strassburg machen bekannt, dass *Erbleihe.*
 sie verliehen haben « Künigunde, Syfrides seligen wittewe, und iren erben von Vinckenwilre »
 35 eine hofstatt « zü Vinckenwilre, und lit nehent der Ysenhartin der wescherin einsite und
 andersiten nehent Ni Claus zü dem Riet und zühet ein ende uff den giessen, der da flúszet
 zwiscent dem ziegeloffen und der selben hoffestat, das ander ende zühet uff den graben, der
 zwüscent der selben hoffestat lit und den von sant Elizabethen garten », zu einem rechten
 erbe für einen jährlichen zins von 4 unzen und 4 kappen. Er. 1. die verleihier hängen ihre
 40 siegel an. gegeben montag vor Gregorii, 1328. **März 7.**

Aus Strassb. Hosp. A. Prot. s. Elisabeth 205 (Copialb. s. XIV) lit. S nr. AF. Deutscher Auszug.

1194. Bilgerin der iunge der meister und der rat von Strassburg machen bekannt, dass *Verkauf.*
 Johannes von Dangrotzheim, bürger von Strassburg, verkauft hat der stadt Strassburg « viert-
 zehen untze geltes Strazburger pfenninge uf sinem bancke, den er hette ligende under
 45 unserre pfaltzen ze Strazburg einsite nehent dem bancke, der Jeckelins waz zü der Hellen,

unde andersit nebet dem bancke bi der Harpfen» für 19 pfund pfeninge weniger 4 unzen; «unde het der vorgeante Johannes vor uns gesworn an den heiligen, daz die vorgeanten viertzeihen untze geldes unverwidemet sint unbekumert, unversetzet unde unverseret in deheinen weg ane alle geverde.» «an unserre vrowen abent der verholne, 1328. heran warent wir her Renbolt Huffelin der alte, u. s. w. folgt der Rat. **1328 März 24.** 5

Aus Strassb. Stadt A. V. C. G. suppl. DD. or. mb. e. sig. pend.

Schenkung. **1195.** C. j. c. A. Burcardus dictus Philer miles, civis Arg., donacione inter vivos donavit ecclesie s. Thome in Argentina redditus 10 sol. den. Arg. super bancis, under der núwen pfaltzen sitis in c. A.¹, ita ut anniversarium patris, quoad Burcardus vixerit, post ejus mortem, vero ipsius peragatur. A. 2. idem legat fabricie dicte ecclesie, apud quam suam eligit ecclesiasticam sepulturam, 20 lib. den. Arg. actum 14 kalendas maji, a. d. 1328. **April 18.** 10

Aus Strassb. Thom. A. Registrande A fol. 101. cop. chart.

Verkauf. **1196.** C. j. c. A. Katherina filia quondam Fritschonis dicti Stange, pistoris Arg., de consensu Rüdolfi dicti Smit de Renicheim, mariti sui, et Gerdrudis, soror Katherine adhuc minor, per manum et consensum Gerdrudis relicte predicti Friderici, matris dictarum sororum, ac Jeckelini dicti Stange, filii jam dicti quondam Friderici ex priori matrimonio procreati, necnon Nicolai dicti Suscheit de Oberkirche, mariti relicte predictae, ac Dina, filia quondam Nicolai dicti Stange pistoris Arg., de consensu Katherine, relicte predicti Nicolai matris ipsius Dine, et Dietschonis filii magistri Úlrici sellatoris Arg. nunc mariti Katherine predictae relicte manibus choadunatis vendunt pro 17 lib. den. Arg. Rüdolfo dicto Drosche pistori Arg. jus emphiteoticum in domo et area, in der Smidegasse Arg. juxta dictum Westerman sitis, comparente domina Ellekindi relicta Symundi dicti Körnner civis Arg., domina directa, et expresse consentiente et emptori domum et aream locante; de quibus cedunt singulis annis 5 lib. den. Arg. domine directe. Er. 4. V. A. 1. U. (Gerdrudis relicta et Jeckelinus pro Gerdrudi). actum 14 kalendas maji quoad ceteras personas, actum quoad Rüdolfum Smit 8 idus junii, a. d. 1328². **April 18 und Juni 6.** 20 25

Aus Strassb. Stadt A. G. U. Pf. lad. 37. or. mb. e. sig. pend.

Verkauf. **1197.** C. j. c. A. Cāno de Nuwilre, cappellanus altaris s. Oswaldi in ecclesia s. Petri junioris Argentine, de consensu decani et capituli ejusdem ecclesie vendidit Metze, filie quondam Fritschonis de Sehselsheim civis Arg., (presente Rüdolfo, prebendario ecclesie Arg., et vice ejusdem Metze recipiente) redditus annuos 5 unc. den. Arg., quos habet nomine dicti altaris super area sita an der Almenden in c. A. dicta der Eschefarwin hovestat juxta Burcardum dictum Stangen civem Arg. e. u. p. et e. a. juxta dictam Wisin de Argentina, pro 8 lib. den. Arg. A. 1. actum 9 kalendas maji, a. d. 1328³. **April 23.** 30 35

Aus Strassb. Thom. A. lad. Kaufbriefe 5. or. mb. e. sig. pend.

Verkauf. **1198.** C. j. c. A. Katherina, uxor Johannis dicti Pfützer civis Arg., vendidit pro 18 lib. den. Arg. decano et capitulo ecclesie s. Petri Arg. (Nicolao de Kagenecke, preposito presente) redditus annuos 4 quartalium siliginis super domo et curia, in c. A. in vico dicto Pfützers gasze sitis juxta ortulum dicte Schiekin e. u. et e. p. a. juxta domum Waltheronis de Schaf- 40

¹ Vgl. nr. 1079. ² Vgl. nr. 330. ³ Vgl. nr. 872.

toltzheim, quam inhabitat dictus Vese, et obligat dictas domum et curiam tamdiu, quousque bona in hano ville Swindratzheim sita commode dictos redditus inferentia prefatis dominis tradita fuerint. A. 2. datum 2^a kalendas maji, a. d. 1328. **1328 April 30.**

Aus Strassb. Bez. A. G 4290 (4667). or. mb. c. sig. pend.

5 **1199. Zwei Kaufleute stellen zu Gunsten der Ochsensteiner einen Wechsel auf Sicht** *Wechsel.*
aus. **Mai 4.**

Nos Theobaldus dictus Belami, civis Metensis, et Franciscus de Hoyo, mercator civitatem Argentinensem plerumque frequentans, notum facimus universis, quod nos recepimus ac nos per presentes recognoscimus recepisse pro strenuis viris dominis de Ohsesten mille libras
10 Turonensium pervorum per manus familiarium ipsorum dominorum, videlicet per honorabilem virum dominum Symonem dictum Crieke militem ac discretos^b viros dominum Johannem capellanum et Hermannum armigerum dominorum predictorum, necnon per manum domini
Johannis de Atero civis et scabini Metensis, propter quod volumus ac mandamus per presentes discreto viro dilecto nostro Gossoni de Pfaffenehove civi Argentinensi, quatinus ipse pro nobis
15 ac nomine nostro tradat^c et deliberet dominis dictis de Ohsesten in Argentinensibus denariis ad valorem seu quantitatem mille librarum predictarum, quodque rem hujusmodi absque dilacione quacunque adimpleat cum effectu visis presentibus seu inspectis, nam quam primum ego prefatus Franciscus veni ad civitatem Metensem, ego statim absque impedimento deliberationem ac solutionem dictarum mille librarum habui et recepi. in cujus rei testimonium
20 atque robur nos prefati Theobaldus et Franciscus sigilla nostra presentibus litteris duximus apponenda, et quia^d forte ipsa nostra sigilla dicto Gossoni sunt incognita, sigillum Metensis curie supplicamus et rogamus una cum predictis nostris sigillis appendi presentibus et apponi. et nos officialis Metensis ad rogatum prefatorum Theobaldi et Francisci nobis factum in personam dilecti nostri Godefridi Weneri de Gorzia, clerici curie Metensis predictae notarii vices
25 nostras in hac parte gerentis, premissa nobis fideliter referentis, apponi presentibus fecimus in testimonium veritatis et fidem ac robur omnium premissorum. actum et datum anno domini 1328, quarta die mensis maji. Ge. W.¹

Nach Mone Zeitschrift für Gesch. des Oberrheins XIV, 78 (nach dem Or. im Arch. zu Darmstadt. Die Siegel sind abgefallen).

30 **1200. C. j. c. A. Anna, relicta Bertholdi dicti Krantz militis de Geispoltheim, et Bertholdus, ejus filius, manibus choadunatis vendiderunt pro 16 lib. den. Arg. Bernhildi de Odratzheim redditus annuos 4 lib. den. Arg. super domo et area, sitis uf der Almende under den Wennern Argentine juxta magistrum Albertum sutorem e. p. u. et e. a. juxta Ottonem dictum Wenner, ita quod venditores se warandos constituent dictorum reddituum et ad solutionem ipsorum se obligent. si venditores negligentis fuerint in solutione reddituum, per emptores occupari judicio spiritali et seculari possunt. Er. 5. A. 1. Wit. 1 (pro Anna). actum 7 idus maji, a. d. 1328². **Mai 9.****

Aus Strassb. Hosp. A. Prot. Prédic. 107 (Copialb. s. XIV) fol. 86. cop. mb.

40 **1201. C. j. c. A. Nicolaus dictus Maler, Johannes dictus Mülnecke fratres, milites, Hugo dictus Wisbrötil, Clara, ejus soror, et Johannes dictus Wisbrötil, armigeri Arg., pro se et specialiter Johannes armiger pro Katherina, Lügardi, Agneti et Nicolao, chouterinis suis,** *Verkauf.*

a) *Ursprünglich stand dort IIII statt II.* b) *or: discreto.* c) *or: tradet.* d) *or: quid.*

1 *Die Buchstaben bezeichnen den Namen des Schreibers.* 2 *Bernhildis Kusel, domicella de Odratzheim, schenkt dem Predigerbruder Petrus von Grostein Einkünfte in Geispoltzheim und eine Rente von 1 Pfund Pfeminge auf einem Hofe in Strassburg auf der Almende unter den Wennern. 1332. Auszug im Hosp. A. Prot. 7367 nr. 124 fol. 66^b.*

vendiderunt pro 38 lib. den. Arg. Walthero nato quondam Johannis dicti de Wintertur zûm Hohenhuse civis Arg. redditus annuos 2 lib. et 2 unc. den. Arg. super dimidia parte pro indiviso domus, dicte zû der Rûsen, et aree ejusdem, in c. A. am Saltzhove sitarum juxta Johannem dictum Mansze e. u. et e. p. a. juxta domum dictam zûm Steininenstocke. Er. 1. redditus obvenerant venditoribus ex successione quondam Grede, matertere dictorum militum et amite armigerorum. actum 6 idus maji, a. d. 1328¹. **1328 Mai 10.**

Aus Strassb. Stadt A. V. C. G. Corp. K lad. 23^c nr. 59. or. mb. c. sig. pend. delaps.

Schenkung. **1202.** C. j. c. A. Agnes dicta Westermenin, relicta Johannis advocati in Honowe, Nicolao, filio Clime, filie sue, donacione inter vivos donavit omnia bona sua immobilia. A. 1. donatarius relocat bona donatrici pro annuo censu 4 quartalis siliginis. sequitur specificatio: curia zu Lûterowe etc., item das hûs zû der alten munszen zû Strasburg in der stat gelegen ein-site zû den wogen und andersite nebens Clawsen zû der alten munszen. actum 5 idus maji, a. d. 1328. **Mai 11.**

Aus Strassb. Hosp. A. lad. Orph. 21 fasc. 55. vid. mb. ausgestellt vom judex curie Arg. 1347.

Quittung. **1203.** C. j. c. A. domicella Phina dicta Kelbin de Argentina confessa fuit in presentia fratris Friderici de Basilea ordinis fratrum predicatorum, eidem domicelle per dictum fratrem integraliter esse restitutam totam pecuniam in denariis, argenteis et florenis aureis consistentem commissam predicto fratri. actum 2 idus maji, a. d. 1328². **Mai 14.**

Aus Strassb. Hosp. A. Prot. Prédic. 107 (Copialb. s. XIV) fol. 82. cop. mb.

Verkauf. **1204.** C. j. c. A. Henricus dictus Rûsze Arg. et Elsa, ejus uxor, manibus choadunatis vendiderunt pro 6 lib. et 5 sol. den. Arg. Wernhero dicto Swiger, balneatori Arg., et Else, uxori ejus, domum et aream, sitas Argentine an dem Rossemerkete in vico dicto Schiltcheimgasse juxta Waltherum, maritum dicte Walburg, pellificem e. u. et e. p. a. juxta dictum Mûseler lapicidam, de qua area cedunt annis singulis census nomine 15 unc. den. Arg. Johanni, filio quondam Billungi dicti de Renicheim, domino directo ejusdem aree, qui in vendicionem consentit et aream emptori locat. A. 1. Wit. 3. (pro venditoribus). actum idus maji, a. d. 1328. **Mai 15.**

Aus Strassb. Bez. A. H 2977. or. mb. c. sig. pend.

Testament. **1205.** Hartmannus presbyter, capellanus monasterii s. Margarete e. m. A., testamentum suum ordinat. episcopo legat 4 fertonem argenti, item Lembelino presbytero, officianti apud dictum monasterium, 1 lib. den., item Katherine de s. Aurelia, Huse dicte Zörnin et Anne dicte Clobelöchin, monialibus dicti monasterii, cuilibet 10 sol. den. Arg. et cuilibet aliarum monialium ibidem 1 tricesimum, apud quod monasterium suam eligit sepulturam; item sorori Berhte, famulanti ibidem, 1 tricesimum, item Eberlino presbytero, celebranti ibidem, 1 tricesimum, item eidem monasterio redditus 2 lib. den. Arg., quos emi vult cum 20 lib. den. Arg., pro anniversariis ipsius, Gerdrudis matris, Johannis fratris peragendis; item instituit ibidem prebendam sacerdotalem in honorem s. Nicolai et Katherine, ad quam legat agros et curiam in banno et villa Wasselnheim et redditus quosdam. prebendam confert Burcardo presbytero, fratri suo. jus collationis est apud priorissam et conventum. prebendarius cottidie missam dicet et in ipsa memoriam legatoris habebit. item legat Else et Ellekindi sibi famulantibus cuilibet 2 quartalia siliginis, item cuilibet vicariorum ecclesie s. Thome 1 tricesimum, et viceplebano ibidem 5 sol., item fabrice dicte ecclesie 1 lib., item fabrice ecclesie Arg.

¹ Vgl. nr. 1158. ² Vgl. nr. 744 Anmkg. 1.

togam suam furratam et caputium cum vario et 1 lib. den. Arg., item Johanni de Rodenheim, capellano monasterii s. Elysabeht e. m. A., 1 tricesimum, item presbyteris quibusdam in Wasselnheim redditus quosdam pro anniversario suo peragendo, item legat cuilibet colorum suorum unam griseam tunicam novam, item monasterio in Steiga pro anniversario suo peragendo redditus quosdam. hujus testamenti tres moniales predictas constituit executores. sigillum cur. Arg. est appensum. actum 6 kalendas junii, a. d. 1328.

1328 Mai 27.

Aus Strassb. Bez. A. H 3128. or. mb. c. sig. pend. mutil.

1206. Reinbolt Liebenzeller giebt die Fischerei in der Breusch und die Fischer zu Strassburg, die er selbst zu Lehen hat von Hannemann von Schönau, als Lehen an Eberlin von Mülnheim. Lehnbrief.

Mai 30.

Ich Reinbolt Liebenzeller ein ritter zû Strazburg tûn kûnt allen den, die disen brief sehent unde herent lesen, daz ich unbe die liebe unde fruntzchaft, die ich zû dem erbern ritter han hern Eberlin von Mülnheim, unde dârch den genemen dienest, den er mir geton het unde noch getûn macg, han fûrlûhen von der hant zû eime rechten lehen imme unde allen sin lehens erben für mich unde alle min erben die Brûsch zû Strazburg in der stat zû Strazburg unde die fischer alle zû Strazburg, die ich unde daz ich zû lehen han von mime genedigen herren hern Hanneman von Scheinouwe, mit allen den rehtern unde rehte, also ich sû ûntze an disen hûtigen dag geheibet han unde genossen, unde also, daz der selber her Eberlin unde alle sine lehenerben dis selbe gût gelt unde lehen nützen unde niesen sol noch lehens reht unde gewonheit, also men lehen billiche nützen unde niesen sol. unde daz dis wer unde stete si für mich unde alle min erben, so han ich Reinbolt Liebenzeller der vorgeante min ingesigele zû eime ûrkunde gehencket an disen brief. dis geschach an dem mentage noch sancte Urbans tage, in dem iare do men zalte von gotz gebûrte drützehen hûndert iar unde ahtewe unde zwentzig iar.

Aus Strassb. Stadt A. G. U. P. lad. 86 nr. 1. or. mb. c. sig. pend.

1207. C. j. c. A. Anshelmus, natus quondam Anshelmi dicti de Altheim civis Arg., et Irmengardis, ejus uxor, nata quondam Johannis dicti Hornecke panificis Arg., manu coadunata vendiderunt Fritschoni dicto Gerter panifici Arg. et Katherine, uxori sue, dimidiam partem pistrini sive domus et aree, in c. A. sitarum juxta domum Odilie de Franckenheim e. u. et e. p. a. juxta domum dictam zûm Überhange, p. p. e. l. et redditus 15 sol. den. Arg. super dimidio scampno panificum, sito sub nova aula seu palatio civitatis Argentine apud forum piscium, in quibus Irmengardis patri suo successerat, pro 84 lib. den. Arg. item Henricus dictus de Mülnheim civ. Arg. vendidit omne jus sibi competens ex qualicunque causa in dimidia parte pistrini et aree predictarum pro 36 lib. den. Arg. A. 1. Wit. 3. (pro Anshelmo). actum quoad venditores conjuges idibus junii, quoad Henricum de Mülnheim 4 kalendas julii, a. d. 1328. Verkauf.

Juni 13 und 28.

Aus Strassb. Hosp. A. Prot. 242 Orph. (Copialb. von s. Clara auf dem Werde) nr. 158. cop. chart

1208. C. j. c. A. Petrus, Gisela et Anna, liberi quondam Gôtzonis dicti Wise civis Arg., et specialiter Anna per manum et consensum Heintzemanni dicti Keller de Kolbotzheim mariti sui presentis manu choadunata vendunt fabrice ecclesie Arg. (Johanne de Ehenheim presbytero cive Arg. procuratore fabrice presente et vice fabrice emente) redditus annuos 19 sol. den. Arg. super quarta parte pro indiviso domus et aree, in c. A. ex opposito nove aule sitarum juxta Betschelimum natum quondam Dietheri de Kolbotzheim e. u. et e. p. a. Verkauf.

juxta aream quondam Johannis dicti Junge militis Arg., a detentoribus quarte partis solvendos, pro 18 lib. den. Arg. A. 1. redditus ipsis ex successione quondam Gisele matris eorum obvenerant. datum 15 kalendas julii, a. d. 1328¹.

1328 Juni 17.

Aus Strassb. Stadt A. G. U. Pf. lad. 37. or. mb. c. sig. pend.

Schöffens-
urkunde.

1209. «Reinbolt Hüffelin, Rulin Rülenderlin rittere, Hug von Dossenheim, hern Hugeseiligen sun, scheffele unde burgere von Strazburg,» machen bekannt, dass sie zugegen waren und hingezogen wurden nach schöffels weise öffentlich, als frau «Hedewig, Johanneses geswibe zû dem Wolfe, eins burgers von Strazburg,» öffentlich erklärte, dass sie kein recht habe an dem hause und der hofstätte in Strassburg, genannt zu dem Wolfe, zwischen einem hause des genannten Johannes, das ietzt Cüne der scherer bewohnt, und einem der genannten Hedewig gehörigen, sondern dass es dem genannten Johannes gehöre. die genannten ritter und schöffel hängen ihre siegel an. «gegeben an dem fritage vor sancte Margarethen tage, 1328².»

Juli 8.

Aus Strassb. Thom. A. lad. 22 (Titres). or. mb. c. 3 sig. pend.

Verpfändung.

1210. C. j. c. A. Reinboldus dictus Hüffelin miles civ. Arg. vendidit Conrado dicto Ripelin et Reinboldo dicto de Achenheim, militibus Arg., et Johanni sacerdoti dicto de Ehenheim, procuratoribus seu gubernatoribus operis fabrice eccl. Arg., ementibus nomine fabrice, redditus annuos 40 sol. den. Arg. super area et ejus attinenciis quondam Metze dicte Schidelerin, sita ante monasterium eccl. Arg. juxta domum fabrice predictae, pro 10 lib. minus 10 sol. den. Arg. A. 1. (in Reinboldum et Johannem predictos presentes). peracto vendicionis contractu prefati Reinboldus et Johannes procuratores nomine procuratoris indulserunt ex gracia speciali prefato venditori et ejus heredibus, quod reemere possint redditus predictos pro precio antedicto. actum 3 idus julii, a. d. 1328.

Juli 13.

Aus Strassb. Frauenh. A. Saalbuch 3 fol. 19^b. cop. chart. s. XIV exeunt. Nach der Ueberschrift ein Eckhaus (auch genannt «zûm halben huse») neben dem Hause zum lembelin.

Verkauf.

1211. Nicolaus prepositus³, Götzo decanus, Conradus thesaurarius⁴ totumque capitulum ecclesie s. Petri Arg. vendiderunt Heinricho dicto de Mülnheim, civi Arg., proprietatem dominium vel quasi aree quondam Ottonis dicti Pflüger, site an der Steinstrasse juxta aream olim fratrum saccitarum e. u. p. et e. a. juxta aream quondam Wetzelonis Marsilii militis Arg., necnon redditus 1 lib. den. Arg. et 2 caponum super area predicta, spectantes ad prebendam Nicolai de Kagenecke prepositi, pro 22 lib. den. Arg. A. 3. sigilla prepositi, decani, thesaurarii et capituli sunt appensa. actum et datum idus julii, a. d. 1328⁵.

Juli 15.

Aus Strassb. Bez. A. G 6175 (6202). 8. or. mb. c. 4 sig. pend.

Verkauf.

1212. C. j. c. A. Reiboldus dictus Huffelin senior, miles Arg., et Heilika dicta de Rossewag, ejus uxor, vendiderunt Nicolao dicto de Dubicheim, presbytero et prebendario eccl. Arg., redditus annuos 5 sol. minus 4 den. Arg. et 1 caponis super domo et area, quam nunc ipse emptor inhabitat, sitis juxta magistrum Heinrichum phisicum dictum de Northus e. u. et e. p. a. juxta curiam dictam der Rülenderlin hof⁶ Argentine, quos redditus emptor venditoribus

¹ Vgl. nr. 726. Dorsualnotiz: «super domo ex opposito pallatio zû dem Snebeliese.» ² Vgl. nr. 359 und 703. ³ Nach dem Siegel de Kagenecke. ⁴ Nach dem Siegel de Mülnheim. ⁵ Vgl. nr. 397 und 1182. ⁶ Nach Str. G. u. HN. S. 42 in der Predigergasse (jetzt Goldschmiedgasse).

solvere consuevit, pro 5 lib. et 2 sol. den. Arg. A. 1. Wit. 3. actum 8 kalendas augusti^a quoad Reiboldum, quoad Heilikam vero 9 kalendas octobres, a. d. 1328.

1328 Juli 25 und September 23.

⁵ Aus Strassb. Thom. A. lad. Kaufbriefe 1. or. mb. c. sig. pend. delaps. Das Original ist durch Schwamm und Pilze so zerfressen, dass im unteren Teile nur noch Spuren der Schrift zu lesen. Das Pergament bröckelt zusammen.

1213. C. j. c. A. Metza, nata quondam Jacobi carrucarii de Hagenowe, vendidit Johanni dicto Pflüger, civi Arg., unam domum, sitam an der Steinstrazen e. m. A. juxta curiam Johannis dicte Spittelre e. u. p. et e. a. juxta domum Johannis emptoris predicti, pro 5 lib. den. Arg. A. 1. actum 5 kalendas augusti, a. d. 1328. Verkauf.

Juli 28.

Aus Strassb. Hosp. A. lad. Hôp. XLV fasc. 86. or. mb. c. sig. pend.

¹⁵ 1214. C. j. c. A. Engela, relicta Anshelmi dicti de Altheim civis Arg., de consensu Anshelmi, Hugonis et Odilie, liberorum suorum, vendidit pro 22 lib. den. Arg. Fritschoni dicto Seltzelin, carnifici Arg., et Else, uxori ejus, domum et aream, sitam in der Crutenöwe e. m. A. juxta Fritschonem predictum e. u. et e. p. a. juxta dictum Siferman, filiastrum dicti Hanewel, (ita quod de domo et area annis singulis detur 1 lib. den. Arg. Johanni dicto Böckelin, Nicolao, Cüntzelino et Ūtrico, ipsius Johannis fratribus). Johannes emptori aream locat pro censu predicto. Er. 1. A. 1. Wit. 1. (pro Engela). actum 16 kalendas septem- Verkauf.

August 17.

²⁰ Aus Strassb. Bez. A. G 3647 (4042). 2. or. mb. c. sig. pend.

1215. C. j. c. A. Metza, filia quondam Heinrici sculteti de Kungeshoven, uxor Nycolai dicti de Basel sutoris Arg., vendit Gerdrudi, sorori dicte Metze, uxori Hugonis dicti de Stille, funificis Arg., omne jus sibi competens in molendino dicto Brüchmul sito prope s. Arbogastum, quod sibi obvenit ex successione quondam Sophie, sororis ipsarum partium, item jus in red- Verkauf.

August 19.

³⁰ Aus Strassb. Stadt A. Pf. G. lad. 49. or. mb. c. sig. pend. delaps.

1216. Johannes Kusolt, thesaurarius ecclesie Rynaugensis et canonicus ecclesie s. Thome Arg., debilis corpore de bonis suis in hunc modum disposuit, in primis eligit apud s. Thomam juxta murum cappelle s. Michahelis prope sepulcrum quondam Gósselini de Kagenecke militis suam sepulturam. legat episcopo Argentinensi unum fertonem argenti, item legat redditus quosdam ecclesie s. Thome ad anniversarium suum peragendum et ad festum s. Michaelis dupliciter celebrandum; item ecclesie Rynaugensi ad anniversarium peragendum. Testament.

³⁵ voluit eciam, quod filia sua naturalis Agnes, que nunc inhabitat inclusorium prope cappellam s. Marie prope Rynaugiam, in eodem maneat et quod propter hoc inclusis ibidem de bonis suis satisfiat. item legavit ecclesie s. Thome pro ornatu culcitrum suum melius, item Johanni September 29.

⁴⁰ filio fratris sui, canonico ecclesie s. Thome, librum suum matutinalem et psalterium suum magnum, necnon graduale suum, item decano ecclesie Rynaugensis antiphonarium suum, item Lucgardi filio fratris sui domum, in qua ipse thesaurarius sorori sue, uxori quondam Waltheri dicti Hentwingen successit, sitam in vico predicatorum in dem nuwen gesselin; item voluit, quod Liberadis soror sua in bonis ab ipso derelictis ipsi non succedat nec aliquam

⁴⁵ a) Das Wort augusti ist nicht mehr sicher zu erkennen.

capiat porcionem, nisi eadem dispositionem bonorum suorum aliis quam proximioribus suis factam revocet. voluit eciam, quod Hugo filius fratris sui equalem capiat porcionem in aliis bonis per ipsum thesaurarium derelictis una cum aliis ipsius thesaurarii heredibus; horum legatorum constituit executores decanum ecclesie Rynaugensis, magistrum Heinricum de Hugewilre, canonicum ecclesie s. Thome, ac Conradum dictum Ripelin militem Argentinensem. omnia vasa sua argentea necnon utensilia domus sue ad ornatum tendencia videlicet tapeta et kussinos capiant et cum hiis familiam thesaurarii et ipsius confessorem convenienter expediant, cuilibet quoque executorum unum cleinodium legavit. sigillum cur. Arg. est appensum. actum a. d. 1328, feria 2 ante festum b. Michahelis archangeli¹.

1328 September 26. 10

Aus Strassb. Thom. A. lad. 25 (Titres). or. mb. c. sig. pend.

Verkauf. 1217. C. j. c. A. Burcardus dictus Schöp et Heinricus dictus Swarber, milites Arg., manu choadunata vendunt magistro et consulibus civitatis Arg. et ipsi civitati domum et aream, in foro equorum in predicta civitate juxta turrin nuncupatam der Judin durn e. u. et e. p. a. juxta domum, quam inhabitat magister Cānradus balistarius ex parte civitatis, p. p. e. l., 15 excepto quod de iis annuatim 1 sol. den. Argent. civitati detur, pro 50 lib. den. Arg. A. 1. (in Ūlricum dictum Swarber civem Arg. presentem et nomine civitatis magistri et consulum recipientem). actum 3 kalendas octobris, a. d. 1328. September 29.

Aus Strassb. Stadt A. V. C. G. suppl. DD. or. mb. c. sig. pend.

Verkauf. 1218. C. j. c. A. Fridericus dictus Clette de Ūtenheim miles et Elsa ejus uxor, nata quon- 20 dam Heinrici dicti Swarber civis Arg., manu choadunata vendiderunt Heinrico dicto de Mülnheim civi Arg. redditus annuos proprios 2 den. Arg., quos dicta Elsa habebat super domo et area, in c. A. gegen der Schüpfen übere juxta domum quondam Heinrici dicti zūm halbenhuse e. u. et e. p. a. juxta domum dictam zū der rosen, quos quidem redditus procu- 25 rator fabricae ecclesie Arg. nomine dicte fabricae Else solvit, et in quibus Elsa quondam parentibus successerat, pro 40 lib. den. Arg. A. 1. Wit. 2 (pro Friderico). actum 2 kalendas octobres, a. d. 1328². September 30.

Aus Strassb. Frauenh. A. lad. 49 nr. 93. or. mb. c. sig. pend.

Zeugenregist. 1219. C. j. c. A. Johannes, natus quondam Johannis dicti Reinhart de Brūschwikersheim, confessus est in presencia Johannis dicti Heilt, procuratoris abbatisse et conventus monasterii 30 s. Clare infra muros Arg., ipsi nichil juris competere in omnibus bonis, que monasterium habet in banno dicte ville, et, si quid juris sibi competiit racione culture ipsorum bonorum, illi renuntiat in hiis scriptis et per porrectionem calami resignavit. idem Johannes promittit per juramentum corporaliter prestitum monasterium necnon personas quascunque colentes 35 hujusmodi bona nunquam impedire vel vexare; alioquin excommunicationis sententie subiacet. ob causas premissas dictus procurator prefato Johanni 50 quartalia et 1 octale bladi (²/₃ triticum ¹/₃ siligo), in quibus ipse dicto monasterio extitit obnoxius, remisit. acta sunt hec 7 idus octobres, presentibus Nicolao dicto de Grostein milite et Petro dicto Swarber cive, scabinis civitatis Arg. ad premissa pro testimonio vocatis, a. d. 1328. Oktober 9.

Aus Strassb. Hosp. A. lad. 49 fasc. 7. or. mb. c. sig. pend. 40

¹ Quittung des Kapitels von s. Thomas über die durch die Exekutoren des Testaments des verstorbenen Kusolt, von denen der Ritter Konrad Ripelin selbst bereits verstorben ist, erfolgte Zahlung von 36 Pfund für Ankauf einer Rente von 3 Pfund zum Zwecke des Seelgerätes. 1330 Juni 28. Or. daselbst. Transfix an der Haupturkunde. ² Nach der Ueberschrift einer Copie im Saalbuch 3 fol. 12^a (Frauenhaus A.) ist es: «der inncfrowen hus, do des werkes kellerin inne wonent.» 45